



**Integriertes Handlungskonzept
Freitreppe Marktplatz**

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt	Ö	19.09.2018	Entscheidung

Beschlussentwurf:

Der in der Anlage 1 beigefügten umgeplanten Treppenanlage für den Marktplatz wird zugestimmt. Die Treppenanlage soll mit ausreichenden und freistehenden Geländern ausgestattet werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten entstehen der Hansestadt Wipperfürth in Form von Personalaufwand für die Begleitung des Verfahrens zur Aufstellung und Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes durch die Verwaltung und durch das externe Planungsbüro. Generell werden die Planung und die Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes zu 70 % durch die Städtebauförderung des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Demografische Auswirkungen:

Der Prozess des Integrierten Handlungskonzeptes Innenstadt soll die Lebensqualität in Wipperfürth stärken. Dies mündet auch in einer Attraktivierung des Wohnstandortes und der Aufenthaltsqualität in der Innenstadt für alle Generationen. Aussagen zu konkreten Zahlen können zum jetzigen Zeitpunkt jedoch nicht gemacht werden.

Begründung:

Zu dem Thema Marktplatz hat es in den Jahren 2014 und 2015 mehrere Arbeitskreissitzungen gegeben, in denen unter anderem die aus verschiedenen öffentlichen Beteiligungsrunden eingegangenen Einwände und Anregungen diskutiert wurden. Es hat mehrere Veranstaltungen mit den unmittelbaren Hauseigentümern, den Pächtern und auch mit den ansässigen Gastronomen gegeben. Die Anregungen und

Hinweise der Öffentlichkeit wurden in einer Gesamtmatrix gesammelt und die Inhalte im Arbeitskreis InHK zielführend diskutiert. Die aus diesem Prozess resultierenden Gestaltungsentwürfe wurden durch das federführende Planungsbüro, die Planungsgruppe MWM, erstellt, welches speziell für die Gestaltung des Wipperfürther Marktplatzes durch die unabhängige Architektin und Stadtplanerin, Frau Voigt, unterstützt wurde. In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 09.12.2015 wurde die Variante A1+ beschlossen, welche eine Freitreppe von der Hochstraße aus Richtung Marktplatz vorsieht. Die wesentlichen Inhalte der Ausführungsplanung zum Marktplatz wurden danach durch verschiedene Beschlüsse festgelegt. Der Arbeitskreis zum Integrierten Handlungskonzept Innenstadt und auch der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt haben sich bereits mehrfach und sehr ausführlich mit dem Thema Marktplatz beschäftigt.

Nach der Fertigstellung der Ausführungsplanungen wurden Visualisierungen zu dem zukünftigen Erscheinungsbild des Marktplatzes erstellt. Daraufhin wurde durch den Arbeitskreis InHK angeregt, die Ausgestaltung der Treppenanlage nochmals anzupassen und Richtung Rathaus aufzuweiten. Dadurch wirkt der Zugang zum Marktplatz offener, bedeutet aber auch die Reduzierung der Stellplatzfläche. Der Arbeitskreis hat dieser Variante zugestimmt und empfiehlt diese zur Beschlussfassung an den Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt. Ausdrücklicher Wunsch des Arbeitskreises ist die Ausstattung der Treppenanlage mit freistehenden Geländern. Das Ergebnis der Umplanung ist dieser Vorlage beigefügt, ebenso eine Visualisierung des Marktplatzes mit der abgeänderten Treppenanlage.

Anlagen:

- Anlage 1 Umgeplante Treppenanlage Marktplatz
- Anlage 2 Visualisierung des Marktplatzes mit neuer Freitreppe